

Zwei Ausstellungen zum Thema Geld in Stendal – 10 Jahre Euro

Ausstellung im Altmärkischen Museum Stendal 20. Mai bis 2. September 2012

Werke der Sammlung »DreiBig Silberlinge – Kunst und Geld« des Berliner Rechtsanwalts Dr. Stefan Haupt werden vom 20. Mai bis 2. September diesen Jahres im Altmärkischen Museum Stendal, Schadewachten 48, 39576 Hansestadt Stendal, zu sehen sein.

Ursprünglich auf das Sammeln von Fotografie konzentriert wandte, sich der Sammler Mitte der 90er Jahre dem Thema Geldkunst zu. Inspiriert von einem zur Origamie-Skulptur gefalteten 10-Dollar-Schein des in New York lebenden taiwanesischen Künstlers Ming-Wei Lee begann er, Werke zum Thema »Geldkunst« in Galerien, auf Messen, später im Internet aufzuspüren und baute den thematischen Schwerpunkt der Sammlung aus. Die Sammlung umfasst heute rund 150 Arbeiten ganz unterschiedlicher Techniken und inhaltlicher Ansätze: neben unikaten Objekten, Ready-mades, Skulpturen, Assemblagen und Collagen unter Verwendung von echtem Geld findet sich ein breit gefächertes Spektrum originär entworfenem Künstlergeldes in Form von Druckgrafik, Zeichnung und Malerei.

Eine spezielle Werkgruppe der Sammlung wird durch Videoarbeiten gebildet, zu denen auch ein minimalistischer 30-Minuten-Loop des Bildhauers Georg Herold gehört. Künstlerbücher mit Tiefdruckarbeiten phantasievoller Währungs-Eigenschöpfungen von Horst Hüssel und Jochen Fiedler runden das Bild ab.

Im Rahmen der vom Kurator der Sammlung, Dr. Hermann Büchner (Kunsthistoriker und PR-Berater, Berlin), eingerichteten Ausstellung im Altmärkischen Museum werden unter anderem mehrere Arbeiten von Joseph Beuys, Barton Lidicé Beneš und JSG Boggs, ebenso wie das Lichtobjekt »\$« des Franzosen Mathieu Mercier, die Bronze »Goldenes Kalb« von Jochen Schamal, großformatige Drucke, darunter von Justine Smith, sowie die Videoarbeiten zu sehen sein.

Vernissage: 20. Mai 2012, 15 Uhr

Begrüßung: Frank Hoche, Leiter der Museen des Landkreises und der Stadt Stendal

Einführung: tba

Musik: Trio stendalia

geöffnet

Di bis Fr 10 bis 16 Uhr

Sa, So, feiertags 13 bis 18 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Eintrittspreise

Erwachsene 2 €

Kinder 1 €

Ausstellung im Kunsthof Dahrenstedt 28. April bis 25. Juni 2012

Auftaktveranstaltung zum Thema Geld in Stendal

»GeldKunst - Kunst aus Geld«

Der Kunsthof Dahrenstedt hat in Zusammenarbeit mit der Sammlung Haupt und dem Altmärkischen Museum je zwei Künstlerinnen und zwei Künstler motiviert, die Geld knicken, fotografieren oder Objekte herstellen, die mit Geld zu tun haben: Wolfgang Nieblich und Götz Lemberg (beide aus Berlin), Anett Deppe und Julia Herfurth (aus Wismar und Weimar) machen GeldKunst.

Vernissage: Samstag 28. April 2012, 17 Uhr Kunstgespräch und Dialog mit den Künstlern

Die Ausstellung dauert bis 25. Juni. Danach sind ausgewählte Arbeiten bis 2. September im Laden der HO-Galerie zu betrachten – und zu erwerben.

Kunsthof Dahrenstedt
HO-Galerie
Dahrenstedter Dorfstraße 6
39576 Stendal

geöffnet Mo 15 bis 19 Uhr und nach Vereinbarung

Während der Laufzeit beider Ausstellungen finden im Altmärkischen Museum sowie der Katharinenkirche Stendal und auf dem Kunsthof Dahrenstedt zahlreiche Veranstaltungen statt - detaillierte Informationen in Vorbereitung.

Ansprechpartner

Altmärkisches Museum Stendal
Gabriele Bark
03931 651700
museum@stendal.de

Sammlung Haupt
Dr. Hermann Büchner
Sammlungskurator und Pressebüro
030 9318104 0177 3605208
presse@sammlung-haupt.de
www.sammlung-haupt.de

Kunsthof Dahrenstedt
Monika von Puttkamer
Dr. Hejo Heussen
03931 419760
info@kunsthof-dahrenstedt.de
www.kunsthof-dahrenstedt.de